

**DJK UNTERBALBACH:** Bei der jüngsten Generalversammlung wurde eine Umstrukturierung beschlossen

## Mit neuem Vereinskonzept in die Zukunft



Sechs gleichberechtigte Vorsitzende gehören nun zum Vorstandsgremium der DJK Unterbalbach. Das Bild zeigt vorne von links: Kuno Bamberger, Rüdiger Keimel, Maria Heiduk und Alois Imhof. Hinten von links: die Vizepräsidentin des DJK-Bundesverbandes, Elsbeth Beha, den DJK-Diözesanvorstand Freiburg, Hansheinrich Beha, Marco Kiesel und Christian Faul. © DJK Unterbalbach

**Unterbalbach.** Mit viel Spannung erwartet wurde bei der Generalversammlung der DJK Unterbalbach die Vorstellung eines neuen Vereinskonzpts. Der 2. Vorsitzende Alois Imhof hieß dazu eine große Zahl von Mitgliedern sowie Gäste willkommen, darunter den Diözesanvorsitzenden des DV Freiburg, Hansheinrich Beha mit Frau, sowie für den entschuldigten Ortsvorsteher Andreas Buchmann seine Vertreterin Hildegard Schwab und die Ortschaftsräte.

### **An richtungsweisendem Punkt**

In seinem Bericht machte Imhof deutlich, dass es der DJK gelungen sei, nach dem Rücktritt von Stefan Kolb die Vereinsgeschäfte ordentlich weiterzuführen. Man stehe mit der Versammlung nun an einem richtungsweisenden Punkt für die Neuausrichtung der DJK Unterbalbach. Mit dem neuen Vereinskonzept erhofft man sich wieder eine komplette Vorstandschaft besetzen zu können.

Nach dem Totengedenken verlas Maria Heiduk ihren Jahresbericht. Kassier Kuno Bamberger meldete einen ausgeglichenen Haushalt, wobei es sogar möglich gewesen sei, den Schuldenstand weiter zu reduzieren.

Die beiden Kassenprüfer Carsten Hornung und Axel Hecker bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung und beantragten in diesem Zusammenhang die Entlastung des Kassier und des kompletten Vorstandsgremiums. Die Versammlung schloss sich den Anträgen an und erteilte einstimmig die Entlastung.

Nachdem die Mitglieder die Rechenschaftsberichte zum zurückliegenden Geschäftsjahr durchweg positiv aufgenommen hatten, stellte der 2. Vorsitzende das Vereinskonzzept vor. Dies war nötig, da die alte hierarchische Struktur nicht mehr personell zu besetzen war.

Die DJK Unterbalbach strebt in ihrem neuen Konzept eine komplette Umstrukturierung an. Sie möchte sich in der Zukunft in einem Vorstandsgremium mit sechs gleichberechtigten Vorständen in den Bereichen Geschäftsführung, Sport, Finanzen, Wirtschaftsführung, Sportjugend und geistlicher Rat für den laufenden Betrieb präsentieren. Übergeordnet wird es einen Präsidenten in beratender und repräsentativer Funktion geben. Die Abteilungen werden auf Abteilungsebene die gleichen Bereiche mit Verantwortlichen besetzen, so dass die Kommunikationswege innerhalb des Vereins möglichst kurz gehalten werden können.

Die Versammlung war mit dem neuen Vereinskonzzept durchweg einverstanden, so dass man recht zügig zum nächsten Tagesordnungspunkt, der Änderung der Vereinssatzung, wechseln konnte.

Die Satzung war im Vorfeld in enger Zusammenarbeit mit dem Badischen Sportbund, dem Diözesanverband sowie dem Amtsgericht und der Finanzbehörde ausgearbeitet worden. Die Mitglieder hatten im Vorfeld die Möglichkeit, sich über die neue Satzung zu informieren bzw. Änderungswünsche zu äußern. Nachdem alle Anwesenden keine Bedenken geäußert hatten, wurde die Satzungsänderung einstimmig beschlossen. Nachdem nun der Weg frei war, wurden auch die Neuwahlen unter Vorsitz von Hansheinrich Beha zügig durchgeführt.

### **Neue Vorstände gewählt**

In das neue Vorstandsgremium wurden gewählt: Präsident: Alois Imhof; Vorstand Geschäftsführung: Marco Kiesel; Vorstand Sport: Christian Faul; Vorstand Finanzen: Kuno Bamberger; Vorstand Wirtschaftsführung: Maria Heiduk; Vorstand Sportjugend: Rüdiger Keimel.

Die Position des Geistlichen Rates ist noch unbesetzt. Zu Beiräten wurden Rainer Fell, Wolfgang Neißendorfer und Michael Burger bestimmt.

Anschließend wurden die Vorstandsposten in den Abteilungen, die dies noch nicht in einer eigenen Abteilungsversammlung tätigen, durch eine entsprechende Wahl besetzt.